

# Wertvoller Erfahrungsaustausch

Nenndorfer Verein bei Bürgerbustreffen in Walsrode dabei

**KRELINGEN/NENNDORF.** Passanten der Walsroder Innenstadt haben irgendwann das Zählen aufgegeben, als gleich 16 Bürgerbusse aus ganz Niedersachsen im Konvoi durch die Stadt gefahren sind. Sie kamen aus Kirchboitzen, wo sich die Mitglieder niedersächsischer Bürgerbusvereine getroffen hatten und von Bürgermeisterin Helma Spöring begrüßt worden waren. Mit von der Partie war auch der Bad Nenndorfer Bürgerbus.

Die Chauffeure machten eine Rundtour durch Walsrode, um zum gemütlichen Beisammensein bei Grünkohl und vielen Gesprächen in Krelingen zusammenzukommen.



Der Bad Nenndorfer Bürgerbus bei der Kohltour in und um Walsrode. FOTO: PR

Dort sprach zunächst Landrat Manfred Ostermann zu den engagierten Gästen, die auch

prompt applaudierten bei dessen Aussage, dass die öffentlichen Zuschüsse für die einzel-

nen Bürgerbusse und -vereine „mehr sein könnten“.

Kritik handelte sich der Landrat vom Vorsitzenden des Walsroder Bürgerbusvereins, Joachim Wiebring, ein, der es nicht verstand, dass der jeweils zweite und weitere Bus eines Vereins in dessen Landkreis nur mit 1000 Euro Betriebskosten jährlich bezuschusst werde, der jeweils erste aber mit 3000 Euro.

Insgesamt waren 24 Vereine aus ganz Niedersachsen an dem Treffen beteiligt. Sie kamen aus allen Himmelsrichtungen des Bundeslandes. Mit 16 Bussen waren die 132 Gäste nach Walsrode gekommen. Am Nachmittag

stieß dann noch ein Verein aus Suderburg, der sich in Gründung befindet, mit acht Teilnehmern dazu. Sie wollten sich die unterschiedlichen Bus-Modelle anschauen, um dann am Abend zu entscheiden, welches Fahrzeug sie dann letztlich für sich bestellen.

„Erfahrungsaustausch ist eine ganz starke Währung“, sagte Wiebring. Die nächste Kohltour der Bürgerbusvereine aus Niedersachsen wird übrigens vom Verein aus Schwarmstedt ausgerichtet. Dann werden sich die Passanten wieder wundern und sich fragen: Ja, wie viele kommen denn da noch? r